

Lehrveranstaltung: Gesundheitsmanagement im Kälberbestand

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Gesundheitsmanagement im Kälberbestand Calf Health Management
Veranstaltungskürzel	LV 10
Lehrperson(en)	Prof.Dr. Krüger, Stefan (stefan.krueger@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Tiergesundheitsorientierte Analyse von verschiedenen Kälberhaltungssystemen werden durchgeführt. Die Studierenden lernen in besonders sensiblen Bereichen der Kälber- und Jungtierhaltung Grundlagen einer effizienten und zugleich nachhaltigen Aufzucht der Nachzucht kennen. Die besonderen Herausforderungen, die an Tierhalter gestellt werden, die entsprechenden Tiergruppen so zu managen, dass die haltungs- und fütterungsbedingte Morbiditäts- und Mortalitätsrate weitestmöglich abgesenkt wird und dabei den Einzeltieren zugleich ihre Eigendynamik zu erhalten, werden den Studierenden vermittelt und ihr Wissen in diesem Bereich verbreitert. Dazu werden die gängigen Haltungs- und Unterbringungssache bedingungen kritisch reflektiert. Im Ergebnis erwerben die Studierenden umfassende Kenntnisse moderner Herdenführung für die Teilbereiche Kälber- und Jungtieraufzucht. So soll die Optimierung der Nutzungsdauer im Vordergrund stehen, um vorzeitige durch Haltungs- und Fütterungseinflüsse bedingte Abgänge zu vermeiden.

Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls dazu in der Lage, die verschiedenen Formen der Kälberhaltung zu evaluieren und gegebenenfalls zu optimieren.

Die Studierenden vertreten in Diskussionen um die Anforderungen an eine tiergerechte Kälberhaltung argumentativ komplexe fachbezogene Herausforderungen und Lösungen gegenüber Fachvertreter*innen sowie Laien und können innerhalb dieser Fachdiskussion theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen.

Die Studierenden begründen das eigene berufliche Handeln in der Kälberhaltung mit theoretischem und methodischen Wissen auf der Grundlage der Wissensvermittlung in diesem Modul gekoppelt mit aktuellen praktischen Beispielen aus der Nutztierhaltung. Hierbei reflektieren sie die eigene professionelle Identität und können die eigenen beruflichen Entscheidungen angesichts relevanter gesellschaftlicher Erwartungen begründen, bewerten, vertreten und gegebenenfalls revidieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Kälberhaltung unter tiergesundheitslichen Gesichtspunkten Stallbau unter tiergesundheitslichen Gesichtspunkten Bedeutende Kälberkrankheiten Entwicklung von Managementkonzepten zur Verbesserung der Kälbergesundheit
Literatur	Vorlesungsskript

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Lehrvortrag	2

Prüfungen	
LV 10 - Mündliche Prüfung	Prüfungsform: Mündliche Prüfung Dauer: 20 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Ja
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
Sonstiges	
Sonstiges	Gemäß § 4 Abs. 2 PO müssen die Module des 1. + 2. Semesters bestanden sein und mindestens 30 Leistungspunkte aus dem 3. + 4. Semester zum Ende des 4. Semesters nachgewiesen sein. Bestandene Prüfleistung des Moduls B 16 - Nutztierhaltung